



Resiliente Justiz

Fortbildung für Richter und Staatsanwälte

Was droht der Justiz, wenn eine
autoritär-populistische Partei regiert?

„Solche Tagungen sind angesichts der
aktuellen politischen Lage sehr wichtig
und sollten fortgesetzt und breit aufgestellt
werden, um die Justiz zu sensibilisieren.“

– Teilnehmer aus Thüringen –

Die unabhängige Justiz ist stets einer der ersten Angriffspunkte autoritärer Bestrebungen, wie Beispiele aus Ungarn und Polen zeigen. Dabei nutzen autoritäre Populisten die Mittel des Rechts, um Justiz, Gewaltenteilung und Demokratie systematisch zu untergraben. Auch in Deutschland wäre die Justiz nicht immun, sollte es zu derartigen Angriffen kommen.

Die Fortbildung zeigt systematisch auf, welche Einfallstore die Arbeit und Unabhängigkeit der Justiz besonders gefährden können. Nach einer Einführung über autoritär-populistische Strategien erarbeiten die Teilnehmer dabei selbst beispielhafte Fälle. Dies soll die Antizipation der Angehörigen der Justiz dahingehend stärken, sich mit fragilen Punkten der Justiz vertraut zu machen und ihre eigene Rolle darin zu reflektieren. Die Fortbildung verfolgt dabei ein interaktives Workshop-Konzept, das besonders auf die eigene Partizipation und freie Diskussion zwischen den Teilnehmenden setzt. In bereits durchgeführten Veranstaltungen für Angehörige der Justiz hat sich dieses Konzept bewährt und durch den Austausch konnten wechselseitig neue Ideen entwickelt werden.

Das Thüringen-Projekt des Verfassungsblogs ist ein rechts- und politikwissenschaftliches Forschungsprojekt, das sich anhand des Beispiels Thüringen mit möglichen Szenarien auseinandersetzt, sollte eine autoritär-populistische Partei staatliche Machtmittel an die Hand bekommen. Es ist vielfach rezipiert und mehrfach ausgezeichnet worden und veröffentlicht die gefundenen Ergebnisse u.a. in Büchern, wissenschaftlichen Artikeln und Podcasts.

Fortbildung
Richter und Staatsanwälte

Umfang
2-3 Stunden

Termin und Ort
flexibel nach
Absprache

Konzept & Durchführung
das Thüringen-Projekt
des Verfassungsblogs

Sie haben Interesse?

Melden Sie sich gerne

mit einer Anfrage unter:

thueringen@verfassungsblog.de